



NR. 451 | 08.08.2023

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Prüfungsordnung

für den Bachelorstudiengang Gesang | Musiktheater (B.Mus.)

der Folkwang Universität der Künste

vom 12.07.2023

Aufgrund der § 2 Absatz 4 Satz 1, § 40 Absatz 7 und § 56 Absatz 1 Satz 1 des Gesetzes über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (KunstHG NRW) vom 13. März 2008 (GV. NRW. S. 195), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. November 2021 (GV. NRW. S. 1210a), hat die Folkwang Universität der Künste folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziel des Studiums und Zweck der Bachelorprüfung
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Feststellung der künstlerischen Eignung
- § 5 Hochschulgrad
- § 6 Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang
- § 7 Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen
- § 8 Abschlussmodulprüfung
- § 9 Bildung der Gesamtnote
- § 10 Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen
- § 11 Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten

Anhang: Studienverlaufsplan vom 28.06.2023

§ 1**Geltungsbereich**

Diese Ordnung regelt die fachspezifischen Anforderungen an die Hochschulausbildung und das Prüfungsverfahren im Studiengang Gesang | Musiktheater, B. Mus. in Ergänzung zu der Rahmenprüfungsordnung für die Studiengänge der Folkwang Universität der Künste in ihrer aktuellen Fassung. Sie gilt in Verbindung mit dem Studienverlaufsplan für diesen Studiengang.

§ 2**Ziel des Studiums und Zweck der Bachelorprüfung**

(1) Die Bachelorprüfung im Studiengang Gesang | Musiktheater bildet den ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Damit wird nachgewiesen, dass die Absolvent*innen - unter Berücksichtigung der Veränderungen und Anforderungen der Berufswelt - fachliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden erworben haben, die zur selbständigen künstlerischen Arbeit und zu verantwortlichem Handeln befähigen. Die Absolvent*innen sind in der Lage, transdisziplinär zu arbeiten und einen impulsgebenden Beitrag für die kulturelle Entwicklung der Gesellschaft zu leisten.

(2) Das Studium im Studiengang „Gesang | Musiktheater“ vermittelt insbesondere Kenntnisse und Fähigkeiten, die dazu dienen, die Studierenden technisch, stilistisch und interpretatorisch auf die Anforderungen des Musiktheaters und des Konzertgesangs vorzubereiten. Durch die studienbegleitenden Modul- und Modulteilprüfungen wird nachgewiesen, dass die wesentlichen Lernziele der jeweiligen Module erreicht wurden.

Durch die erfolgreiche Bachelorprüfung wird nachgewiesen, dass die Studierenden die Qualifikationsziele des Studiums erreicht haben.

§ 3

Zugangsvoraussetzungen

(1) Die Zulassung zum Studium erfolgt zum Wintersemester.

(2) Zugangsvoraussetzungen sind gemäß § 41 Absatz 1 Satz 1, Absatz 7 Satz 1 KunstHG NRW die allgemeine Hochschulreife und eine künstlerische Eignung. Bewerber*innen können auch ohne allgemeine Hochschulreife zugelassen werden, sofern sie eine besondere künstlerische Begabung und eine den Anforderungen der Hochschule entsprechende Allgemeinbildung nachweisen.

(3) Für Bewerber*innen, die ihre Studienqualifikation nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, ist der Nachweis von Deutschkenntnissen entsprechend der Prüfungsordnung zum Nachweis deutscher Sprachkenntnisse für Studienbewerberinnen und Studienbewerber und Studierende an der Folkwang Universität der Künste – Sprachprüfungsordnung – in der jeweils gültigen Fassung erforderlich.

§ 4

Feststellung der künstlerischen Eignung

(1) Die künstlerische Eignung wird in der Rahmenordnung zur Feststellung der künstlerischen oder studiengangspezifischen Eignung und der besonderen künstlerischen Begabung an der Folkwang Universität der Künste (Rahmeneignungsprüfungsordnung) in der jeweils gültigen Fassung geregelt. Darüber hinaus gelten die nachfolgenden studiengangspezifischen Regelungen.

(2) Die Eignungsprüfung für den Studiengang Gesang | Musiktheater (B. Mus.) besteht aus:

1. der Prüfung des künstlerischen Fachs Gesang: gesangliche Präsentation von drei Werken aus verschiedenen Stilepochen in drei verschiedenen Sprachen. Davon muss ein Werk in deutscher Sprache vorgetragen werden. Ein Werk muss ein unbegleitetes

Volkslied sein. Dieses kann in der eigenen Muttersprache vorgetragen werden.
Alle Werke können auch ohne Begleitung vorgetragen werden.

2. einem musiktheoretischen Grundlagentest im Umfang von ca. 1 Stunde.

(3) Die Kriterien für die Bewertung des künstlerischen Fachs im Rahmen der Eignungsprüfung sind:

- a. das stimmlich-technisches Vermögen und die Klangqualität,
- b. die technische und künstlerische Bewältigung des Programms,
- c. das künstlerische Ausdrucksvermögen und die Bühnenpräsenz,
- d. die stilistische Sicherheit und Musikalität,
- e. das stimmliche und künstlerische Potential.

(4) Die Leistungsnoten der Eignungsprüfung werden nach dem folgenden Schlüssel gewichtet:

1. Künstlerisches Fach Gesang: 3-fach
2. Musiktheoretische Grundlagen: 1-fach

Das arithmetische Mittel der gewichteten Leistungsnoten ergibt die Gesamtnote der Eignungsprüfung. Nicht ausreichende musiktheoretische Grundlagen können ausgeglichen werden, wenn im künstlerischen Fach die Note 1,0 erreicht wurde. Das Nichtablegen der Prüfung zur Feststellung der ausreichenden musiktheoretischen Grundlagen kann nicht ausgeglichen werden.

§ 5

Hochschulgrad

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums verleiht die Folkwang Universität der Künste den akademischen Grad „Bachelor of Music (B. Mus.)“.

§ 6

Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang

(1) Die Regelstudienzeit im Bachelorstudiengang „Gesang | Musiktheater“ beträgt 8 Semester.

(2) Das Studium umfasst pro Semester 30 ECTS-Credits und demnach insgesamt 240 ECTS-Credits.. Die Verteilung der ECTS-Credits regelt der Studienverlaufsplan.

(3) Pro Semester sollen 30 ECTS-Credits erworben werden. Studierende, die nach dem zweiten Fachsemester weniger als 40 ECTS-Credits erworben haben, müssen an einer fachbezogenen Studienberatung teilnehmen. Näheres regelt der Prüfungsausschuss.

(4) Um die Voraussetzungen für eine Modul(teil)prüfung zu erfüllen, darf in praktischen Ausbildungsveranstaltungen grundsätzlich eine Fehlzeit von 30 % nicht überschritten werden, um die Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson zu gewährleisten.

(5) Am Ende des vierten Fachsemesters erhält die*der Studierende vom Prüfungsamt auf Anfrage einen Nachweis darüber, dass die Anzahl von mindestens 90 ECTS-Credits erworben wurde. Dieser Nachweis dient als Grundlage für die Bescheinigung nach § 48 Abs. 1 BAföG.

§ 7

Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen

(1) Das Bachelorstudium Gesang | Musiktheater ist modularisiert. Ein unbenotetes Modul ist erfolgreich absolviert, wenn alle zu diesem Modul gehörenden studienbegleitenden Modul(teil-)prüfungen erfolgreich (bestanden) abgelegt wurden. Ein benotetes Modul ist erfolgreich absolviert, wenn alle zu diesem Modul gehörenden benoteten und unbenoteten Modul(teil-)prüfungen erfolgreich (bestanden) abgelegt wurden und die Modulnote mit mindestens ausreichend (4,0) bewertet ist. Mit erfolgreichem Abschluss eines Moduls werden der*dem Studierenden die ausgewiesenen ECTS-Credits gutgeschrieben.

(2) Bei Kommissionsprüfungen findet die Anmeldung beim Prüfungsamt statt, bei anderen Prüfungstypen bei der*dem Lehrenden, die* der die Prüfung organisiert. Ort und Zeitraum der Kommissionsprüfungen werden durch Aushang bekannt gegeben.

(3) In der Regel findet ein Prüfungszeitraum in jedem Semester in den letzten zwei Wochen der Vorlesungszeit statt, in dem die Lehrveranstaltung angeboten wurde.

(4) Nicht bestandene Modul(teil)prüfungen können maximal einmal wiederholt werden.

(5) Besteht die Modulprüfung aus mehreren Modul(teil-)prüfungen, so errechnet sich die Modulnote aus dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der Modul(teil-)prüfungen. Bei der Berechnung zusammengefasster Noten wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

§ 8

Abschlussmodulprüfung

(1) Die Art der Prüfung im Abschlussmodul ist ein Bachelorprojekt. Sie besteht aus einem ca. 30-minütigen Konzert mit anspruchsvoller Gesangsliteratur aus verschiedenen Gattungen und Epochen.

(2) Die Frist für die Anmeldung zur Abschlussmodulprüfung ist der 31.03. für Prüfungen im Sommersemester und der 30.09. für Prüfungen im Wintersemester.

(3) Für die Zulassung zur Abschlussmodulprüfung sind alle studienbegleitenden Modulprüfungen der ersten drei Studienjahre als bestanden nachzuweisen.

(4) Die Abmeldung von der Abschlussmodulprüfung ist einmal bis zu einem Monat nach der Zulassung möglich und ist schriftlich beim Prüfungsamt zu melden. Das Bachelorprojekt muss danach zu den Fristen gem. Absatz 2 mit einem neuen Thema beantragt werden.

(5) Die Abschlussmodulprüfung darf nur einmal im darauffolgenden Semester wiederholt werden.

§ 9

Bildung der Gesamtnote

(1) Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges „Gesang | Musiktheater“ ergibt sich aus der jeweiligen Gewichtung der ausgewiesenen Module:

1. Bachelorprojekt: 40 % der Gesamtnote
2. Modulnote „Künstlerisches Kernfach 4“: 15 % der Gesamtnote
3. Modulnote „Szenische Ausbildung 4“: 15 % der Gesamtnote
4. Alle übrigen benoteten Module gewichtet nach ECTS: insgesamt 30 % der Gesamtnote.

(2) Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

§ 10

Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen

(1) Außerhochschulische Leistungen können auf Antrag anerkannt werden, sofern sie den Prüfungsleistungen, die sie ersetzen sollen, nach Inhalt und Niveau gleichwertig sind.

(2) Über die Anerkennung entscheidet der Prüfungsausschuss des FB 3 und dokumentiert in Ansehung des Gleichheitssatzes die Kriterien für die Anerkennung.

§ 11

Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Mitteilungen der Folkwang Universität der Künste veröffentlicht.



(2) Alle Studierenden, die vor dem Wintersemester 2023/24 das Studium im Bachelorstudiengang „Gesang | Musiktheater“ begonnen haben, setzen ihr Studium nach der für sie geltenden Prüfungsordnung fort. Eine Fortführung des Studiums nach der vorliegenden Ordnung ist auf schriftlichen Antrag an den Prüfungsausschuss möglich.

(3) Letztmalig werden Prüfungen für die Studierenden

- nach der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Gesang | Musiktheater“ vom 11.08.2021 im Sommersemester 2027,
- nach der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Gesang | Musiktheater“ vom 31.10.2018 im Sommersemester 2025.

Nach Ablauf dieser Übergangsfristen werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs 3 der Folkwang Universität der Künste vom 28.06.2023.

Gegen diese Ordnung kann gemäß § 13 Absatz 5 KunstHG NRW nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Kunsthochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Folkwang Universität der Künste nicht mehr geltend gemacht werden es sei denn,

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Essen, den 12.07.2023

Der Rektor

Prof. Dr. Andreas Jacob

1. Studienjahr (1. und 2. Semester)

	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit*	Selbststudium*	Workload*	ECTS-Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
B-GM-1: Künstlerisches Kernfach 1	P	90	570	660	22	u	
B-GM-1.1: Gesang 1	E/KG	45	540	600	20	u	PP
B-GM-1.2: Repetition 1	E	15					
B-GM-1.3: Solfège 1	KG/ E	30	30	60	2	u	LN
B-GM-2: Szenische Ausbildung 1	P	120	240	360	12	u	
B-GM-2.1: Szenischer Grundunterricht 1	GR	90	210	300	10	u	LN
B-GM-2.2: Sprechen 1	E/KG	30	30	60	2	u	LN
B-GM-3: Klavier 1	P	15	105	120	4	u	
B-GM-3.1: Klavier 1	E	15	105	120	4	u	LN
B-GM-4: Künstlerisches Wahlpflichtfach 1+2 (1 aus 3 pro Semester)	WP	X*	X*	120	4	u	
B-GM-4.1: Liedkurs	GR	22,5	37,5	60	2	u	LN
B-GM-4.2: Secco Rez.	E/KG	15	45	60	2	u	LN
B-GM-4.3: Grundkurs Dirigieren	GR	15	45	60	2	u	LN
B-GM-5: Körperunterricht 1	P	75	0	75	2,5	u	
B-GM-5.1: Bewegungslehre	GR	45	0	45	1,5	u	LN
B-GM-5.2: Gesellschaftstanz	GR	30	0	30	1	u	LN
B-GM-6: Sprachliche Ausbildung 1	P	45	75	120	4	b	
B-GM-6.1: Italienisch 1	GR	45	75	120	4	b	K
B-GM-7: Theoretische Ausbildung 1	P	150	150	300	10	b	
B-GM-7.1: Grundlagen des musikalischen Hörens	SE + Ü	30	30	60	2	b	Test
B-GM-7.2: Grundlagen der Musiktheorie	SE	60	60	120	4	b	K/M/PP
B-GM-7.3: Musikwissenschaft: Grundlagen der Musikgeschichte 1 und 2	V	60	60	120	4	b	LN
B-GM-8: Interdisziplinäre Studien 1 (nur 1. Semester)	P	30	30	60	2	u	
B-GM-8.1: Folkwang Open Space (FOS)	GR	30	30	60	2	u	LN
1. Studienjahr gesamt		X*	X*	1815	60,5		

* Gesamtangabe für Dauer des Moduls bzw. Modulteils in Zeitstunden

x* je nach Projekt / Wahlfach variierend

Modultyp:

P = Pflicht

WP = Wahlpflicht

Z = Zusatzmodul

B = Basismodul

A = Aufbaumodul

Prüfungsart:

b = benotet

u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht

GR = Gruppenunterricht

KG = Kleingruppenunterricht

S = Seminar

V = Vorlesung

PR = Projekt

Ü = Übung

H = Hospitation

Prüfungsform:

K = Klausur

R = Referat

M = Mündliche Prüfung

PK = Präsentation mit

Kolloquium

PP = Praktische Prüfung

PRO = Probe

LN = Leistungsnachweis*

HA = Hausarbeit

PRA = Präsentation

*Ein Leistungsnachweis als Prüfungsform bedeutet, dass die Lehrperson zu Beginn der Lehrveranstaltung festlegt, welcher Nachweis zum erfolgreichen Abschluss des Moduls zu erbringen ist, und alle Studierenden verbindlich darüber informiert.

2. Studienjahr (3. und 4. Semester)

	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit*	Selbststudium*	Workload*	ECTS-Credits	Prüfungart	Prüfungsform
B-GM-9: künstlerisches Kernfach 2	P	105	465	570	19	u	
B-GM-9.1: Gesang 2	E/KG	45	435	510	17	u	PP
B-GM-9.2: Repetition 2	E	30					
B-GM-9.3: Solfège 2	KG	30	30	60	2	u	M
B-GM-10: Szenische Ausbildung 2	P	150	240	390	13	u	
B-GM-10.1: Szenischer Grundunterricht 2	GR	90	120	210	7	u	PP
B-GM-10.2: Sprechen 2 + Textarbeit	E/KG	30	90	120	4	u	LN
B-GM-10.3: Theatergeschichte/Musiktheorie/Dramaturgie	GR	30	30	60	2	u	LN
B-GM-11: Körperunterricht 2	P	105	0	105	3,5	u	
B-GM-11.1: Somatische Körperarbeit/Körperbewusstsein	GR	30	0	30	1	u	LN
B-GM-11.2: Bewegungslehre	GR	45	0	45	1,5	u	LN
B-GM-11.3: Tanz	GR	30	0	30	1	u	LN
B-GM-12: Klavier 2	P	15	105	120	4	b	
B-GM-12.1: Klavier 2	E	15	105	120	4	b	PP
B-GM-13: Künstlerisches Wahlpflichtfach 3+4 (1 aus 4 pro Semester)	P	x*	x*	120	4	u	
B-GM-13.1: Liedkurs	GR	22,5	37,5	60	2	u	LN
B-GM-13.2: Secco Rez.	E/KG	15	45	60	2	u	LN
B-GM-13.3: Grundkurs Dirigieren	GR	15	45	60	2	u	LN
B-GM-13.4: Ensemble	GR	15	45	60	2	u	LN
B-GM-14: Sprachliche Ausbildung 2	P	45	75	120	4	b	
B-GM-14.1: Italienisch 2	GR	45	75	120	4	b	K
B-GM-15: Theoretische Ausbildung 2	P	150	150	300	10	b	
B-GM-15.1: Musikalisches Hören	SE	30	30	60	2	b	K
B-GM-15.2: Tonsatz/ Analyse	SE	60	60	120	4	b	M/PP
B-GM-15.3: Musikwissenschaft: Musik und Medien: Musiktheater	SE	60	60	120	4	b	M
B-GM-16: Interdisziplinäre Studien 2 (nur 4. Semester)	P	x*	x*	60	2	u	
B-GM-16.1: Workshoppool	GR	x*	x*	60	2	u	LN
2. Studienjahr gesamt		x*	x*	1785	59,5		

* Gesamtangabe für Dauer des Moduls bzw. Modulteil in Zeitstunden

x* je nach Projekt / Wahlfach variierend

Modultyp:

P = Pflicht
WP = Wahlpflicht
Z = Zusatzmodul
B = Basismodul
A = Aufbaumodul

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
KG = Kleingruppenunterricht
S = Seminar
V = Vorlesung
PR = Projekt
Ü = Übung
H = Hospitation

Prüfungsform:

K = Klausur
R = Referat
M = Mündliche Prüfung
PK = Präsentation mit Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRO = Probe
LN = Leistungsnachweis*
HA = Hausarbeit
PRA = Präsentation

*Ein Leistungsnachweis als Prüfungsform bedeutet, dass die Lehrperson zu Beginn der Lehrveranstaltung festlegt, welcher Nachweis zum erfolgreichen Abschluss des Moduls zu erbringen ist, und alle Studierenden verbindlich darüber informiert.

3. Studienjahr (5. und 6. Semester)

	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit*	Selbststudium*	Workload*	ECTS-Credits	Prüfungart	Prüfungsform
B-GM-17: Künstlerisches Kernfach 3	P	90	510	600	20	u	
B-GM-17.1: Gesang 3	E/KG	45	510	600	20	u	PP
B-GM-17.2: Repetition 3	E	45				u	PP
B-GM-18: Szenische Ausbildung 3	P	x*	x*	540	18	u	
B-GM-18.1: Szenischer Unterricht + Szenischer Dialog / Textarbeit	E/KG	Wechselnde Anteile		420	14	u	PP
B-GM-18.2: Szenisches Projekt	GR						PP
B-GM-18.3: Theatergeschichte/Musiktheorie/Dramaturg	GR	30	90	120	4	u	LN
B-GM-19: Körperunterricht 3	P	105	75	180	6	u	
B-GM-19.1: Bewegungslehre	GR	45	15	60	2	u	LN
B-GM-19.2: Tanz	GR	30	30	60	2	u	LN
B-GM-19.3: Somatische Körperarbeit/Körperbewusstse	E/GR	30	30	60	2	u	LN
B-GM-20: Künstlerisches Wahlpflichtfach 5+6 (2 aus 4 pro Semester)	P	x*	x*	240	8	u	
B-GM-20.1: Liedkurs	GR	22,5	37,5	60	2	u	LN
B-GM-20.2: Secco Rez.	E/KG	15	45	60	2	u	LN
B-GM-20.3: Ensemble	GR	15	45	60	2	u	LN
B-GM-20.4: Stimmphysiologie	V	15	45	60	2	u	LN
B-GM-21: Sprachliche Ausbildung 3	P	45	75	120	4	b	
B-GM-21.1: Italienisch 3	GR	45	75	120	4	b	K
B-GM-22: Theoretische Ausbildung 3	P	30	30	60	2	b	
B-GM-22.1: Gesangsspezifisches Hören	SE	30	30	60	2	b	K/M
B-GM-23: Wahlpflichtbereich (1 aus x)	P	x*	x*	60	2	u	
B-GM-23.1: Französisch, Alte Musik, Neue Musik, Video/Bühne/Medium, Musikwissenschaft, Interpretation und Inszenierung, Tonsatz, Analyse; weiteres nach Angebot	GR	x*	x*	60	2	u	LN
B-GM-24: LAB (optional pro Semester)	W	x*	x*	(180-420)	(6-14)	u	PP/PRA
3. Studienjahr gesamt		x*	x*	1800	60		

* Gesamtangabe für Dauer des Moduls bzw. Modulteils in Zeitstunden
x* je nach Projekt / Wahlfach variierend

Modultyp:
P = Pflicht
WP = Wahlpflicht
Z = Zusatzmodul
B = Basismodul
A = Aufbaumodul

Prüfungsart:
b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:
E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
KG = Kleingruppenunterricht
S = Seminar
V = Vorlesung
PR = Projekt
Ü = Übung
H = Hospitation

Prüfungsform:
K = Klausur
R = Referat
M = Mündliche Prüfung
PK = Präsentation mit Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRO = Probe
LN = Leistungsnachweis*
HA = Hausarbeit
PRA = Präsentation

*Ein Leistungsnachweis als Prüfungsform bedeutet, dass die Lehrperson zu Beginn der Lehrveranstaltung festlegt, welcher Nachweis zum erfolgreichen Abschluss des Moduls zu erbringen ist, und alle Studierenden verbindlich darüber informiert.

4. Studienjahr (7. und 8. Semester)

		Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit*	Selbststudium*	Workload*	ECTS-Credits	Prüfungart	Prüfungsform
B-GM-25: Künstlerisches Kernfach 4	P		105	255	360	12	b	
B-GM-25.1: Gesang 4	E/KG		45	255	360	12	b	LN
B-GM-25.2: Repetition 4	E		60					
B-GM-26: Szenische Ausbildung 4	P		x*	x*	600	20	b	
B-GM-26.1: Szenischer Unterricht + Szenischer Dialog/ Textarbeit	E/KG		Wechselnde Anteile		480	16	b	LN
B-GM-26.2: Szenisches Projekt	GR						b	PP
B-GM-26.3: Theatergeschichte/Musiktheorie/Dramaturg	SE		30	90	120	4	u	LN
B-GM-27: Künstlerisches Wahlpflichtfach 7+8 (2 aus 3 pro Semester)	P		x*	x*	240	8	u	
B-GM-27.1: Liedkurs	GR		22,5	37,5	60	2	u	LN
B-GM-27.2: Secco Rez.	E/KG		15	45	60	2	u	LN
B-GM-27.3: Ensemble	PR		15	45	60	2	u	LN
B-GM-28: Wahlpflichtbereich (1 aus x)	WP		x*	x*	150	5	u	
B-GM-28.1: Französisch, Alte Musik, Neue Musik, Video/Bühne/Medium, Musikwissenschaft, Interpretation und Inszenierung, Tonsatz, Analyse; weiteres nach Angebot	WP		x*	x*	150	5	u	LN
B-GM-29: Optionale Studien	WP		x*	x*	150	5	u	LN
B-GM-30: LAB (optional pro Semester)	W		x*	x*	(180-420)	(6-14)	u	PP/PR
B-GM-31: Bachelorprojekt	P		0	300	300	10	b	PP
4. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

* Gesamtangabe für Dauer des Moduls bzw. Modulteils in Zeitstunden
x* je nach Projekt / Wahlfach variierend

Modultyp:
P = Pflicht
WP = Wahlpflicht
Z = Zusatzmodul
B = Basismodul
A = Aufbaumodul

Prüfungsart:
b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:
E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
KG = Kleingruppenunterricht
S = Seminar
V = Vorlesung
PR = Projekt
Ü = Übung
H = Hospitation

Prüfungsform:
K = Klausur
R = Referat
M = Mündliche Prüfung
PK = Präsentation mit
Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRO = Probe
LN = Leistungsnachweis*
HA = Hausarbeit
PRA = Präsentation

*Ein Leistungsnachweis als Prüfungsform bedeutet, dass die Lehrperson zu Beginn der Lehrveranstaltung festlegt, welcher Nachweis zum erfolgreichen Abschluss des Moduls zu erbringen ist, und alle Studierenden verbindlich darüber informiert.